

Spezialgrundierung

PCI Wadian®

für Holzspanplatten

PCI®
Für Bau-Profis

Produktinformation **530**

Anwendungsbereiche

- Für innen.
- Für Trocken- und mäßig feuchtigkeitsbelastete Bereiche (in nassbelasteten Bereichen, wie z. B. in privaten Duschen und Bädern, muss zusätzlich eine Verbundabdichtung mit PCI Lastogum aufgebracht werden).
- Für Wand und Boden im Wohnbereich: Küche, Bad, WC, Flur, Dachausbau u. a.
- Feuchtigkeitsbremse für Holzspanplatten (V 100), Holzdielenböden, OSB-Platten (z. B. Kronospan), Gipskartonplatten und Gipsfaserplatten.
- Schutzanstrich für Schnittkanten von Holzspanplatten zur Verminderung von Formänderungen infolge Feuchtigkeitseinwirkung.
- Verhinderung von Formänderungen infolge Feuchtigkeitseinwirkung bei allseitigem Anstrich der trockenen Holzspanplatte.
- Grundierung für Holzspanplatten vor dem Verlegen von Fliesen und Platten mit PCI-Fliesenklebern (siehe Tabelle auf S. 4).
- Wasserdampf bremsender Anstrich für zementäre Untergründe (z. B. Betondecke im Schwimmbad).
- Wasserdampf bremsender Anstrich auf innenliegenden verputzten Wärmedämmsystemen, zur Verhinderung von Kondenswasserbildung.



PCI Wadian als Wasserdampf bremsende Grundierung auf Holzspanplatten vor der Fliesenverlegung.



Produkteigenschaften

- **Lösemittelfrei**, keine Geruchsbelästigung. Keine Brand- und Explosionsgefahr. Keine gesundheitsschädlichen Dämpfe.
- **Gebrauchsfertig**, kein Anmischen notwendig.
- **Hoher μ -Wert**, verhindert dadurch Feuchtigkeitseinwirkungen und damit verbundene Formänderungen des Untergrundes.
- **Feuchtigkeitsbremsende Grundierung** auf Holzspanplatten, anschließend können Fliesen oder Platten mit PCI-Fliesenklebern (siehe Tabelle) verlegt werden.
- **Gute Haftung** zum Untergrund und zum Verlegemörtel.

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Lösemittelfreie Kunstharzdispersion
Komponenten	1-komponentig
Dichte	ca. 1,2 g/cm ³
Kennzeichnung nach – Gefahrgutverordnung Straße (GGVS) – Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)	kein Gefahrgut kein kennzeichnungspflichtiges Produkt
<i>Weitergehende Informationen: Siehe Abschnitt Sicherheitshinweise.</i>	
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate; trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.
Lieferform	5-l-Kunststoff-Kanister Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1890/3 1-l-Standbodenbeutel Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1881/1

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch bei zwei Anstrichen	ca. 150 bis 200 ml/m ²
Ergiebigkeit bei zweimaligem Auftrag	5-l-Kanister ausreichend für ca. 25 bis 33 m ² 1-l-Standbodenbeutel ausreichend für ca. 5 bis 6,5 m ²
Schichtdicke	ca. 0,1 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C (Untergrundtemperatur)
Aushärtezeit*	ca. 12 Stunden
Ablüfzeit nach 1. Anstrich*	ca. 30 Minuten
Ablüfzeit nach 2. Anstrich*	ca. 12 Stunden
Fliesenverlegung bzw. Aufbringen einer Verbundabdichtung*	ca. 12 Stunden nach 2. Anstrich
Temperaturbeständigkeit des getrockneten Films	bis +80 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandsfaktor (μ-Wert)	ca. 350.000
Gleichwertige Luftschichtdicke (sd)	ca. 30 m

* Bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

■ Der Untergrund muss sauber und trocken sein. Schmutz, Fett, Öl und andere Verunreinigungen sind restlos zu entfernen. Holzspanplatten bzw. OSB-Platten dürfen einen Feuchtigkeitsgehalt von höchstens 10% haben.

Die Holzspanplatte (V 100) oder OSB-Platte muss am Boden mind. 25 mm, an der Wand mind. 19 mm dick und mit einem Schraubenabstand von max. 40 cm auf der Unterkonstruktion befestigt sein. Die Randfuge muss mindestens 8 mm

betragen. Die Stöße der Holzspanplatten müssen verleimt sein. Zementhaltige Untergründe, z. B. Zementputz, Beton u. ä., zuerst mit PCI Gisogrund, 1 : 1 mit Wasser verdünnt, grundieren. Grundierung trocknen lassen.

Verarbeitung von PCI Wadian

Berührung mit Haut und Augen vermeiden, bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

1 PCI Wadian mit Bürste oder Quast im „Kreuzgang“ oberflächendicht auftragen.

2 Nach einer Ablüfzeit von ca. 30 Minuten erfolgt der zweite oberflächendichte Anstrich.

3 Weitere Verarbeitungsschritte (z. B. das Aufbringen einer Verbundabdichtung mit PCI Lastogum oder PCI Seccoral oder das Verlegen von Keramik) können nach dem Trocknen des 2. Anstrichs (ca. 12 Stunden) durchgeführt werden.



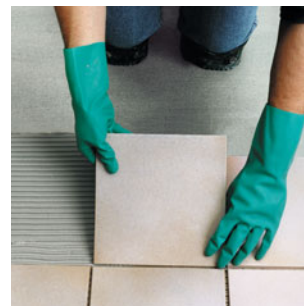
1. PCI Wadian im Kreuzgang oberflächendicht auf den Untergrund auftragen.



4. ... oder der zementären Sicherheits-Dichtschlämme PCI Seccoral auftragen.



2. Nach einer Ablüfzeit von ca. 30 Minuten zweiten Anstrich oberflächendicht aufbringen.



5. ... bzw. der Entkopplungsplatte PCI Polysilent überarbeitet werden. Auf dieser Abdichtungs- bzw. Entkopplungsschicht können nach deren Trocknung Fliesen und Platten verlegt werden (siehe Tabelle).



3. Nach Trocknung der PCI Wadian-Spezialgrundierung können Flächen mit der wasserdichten, flexiblen Schutzschicht PCI Lastogum ...

Geeignete PCI-Fliesenkleber auf mit PCI Wadian grundierten Holzspanplatten

an Wänden	PCI Bicolit, PCI Colliflex
nach dem Abdichten mit PCI Lastogum bzw. PCI Seccoral	PCI Flexmörtel PCI Flexmörtel-Schnell PCI Nanolight PCI Rapidlight
auf Böden nach dem Abdichten mit PCI Lastogum bzw. PCI Seccoral oder der Entkopplung mit PCI Polysilent	PCI Flexmörtel, PCI Flexmörtel-Schnell, PCI Nanoflott flex PCI Rapidflott

Bitte beachten Sie

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter +5 °C oder über +30 °C verarbeiten.
- Nicht mit Wasser verdünnen.
- In Bereichen mit direkter Wassereinwirkung (z. B. Dusche, über der Badewanne, Boden im Nassraum, Küchenarbeitsplatte) muss vor dem Verlegen von Fliesen und Platten eine Abdichtung nach dem Merkblatt „Verbundabdichtungen“ des ZDB mit PCI Lastogum aufgebracht werden. Eckfugen und Boden-Wand-Anschlüsse mit PCI Pecitape 120 eindichten. Die Verlegung der Fliesen und Platten kann anschließend mit PCI Flexmörtel ausgeführt werden.
- Holzuntergründe nicht im Außenbereich und nicht in stark nassbelasteten bzw. stark wasserdampfbelasteten Bereichen (z. B. Duschen in Hallenbädern, Waschkäuen u. ä.) verwenden.
- Nicht in gewerblich betriebenen Dampfsaunen verwenden.
- Die PCI Wadian-Schutzschicht ist bei zweimaligem Auftrag nach ca. 12 Stunden begehbar.
- Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei Spritzgefahr (z. B. an Decken) Schutzbrille tragen.
- Mit PCI Wadian grundierete Holzspanplatten dürfen nicht direkt aufeinander gestapelt werden.
- Bei nur vorderseitigem Anstrich der Holzspanplatte mit PCI Wadian muss eine rückseitige Feuchtigkeitseinwirkung ausgeschlossen sein.
- Bei der Verlegung von keramischen Fliesen bzw. Naturwerksteinplatten mit PCI Collastic kann auf die Grundierung mit PCI Wadian verzichtet werden.
- Werkzeuge und Arbeitsgefäße unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Lagerfähigkeit: mindestens 6 Monate; trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über +30 °C lagern.

Sicherheitshinweise

Allgemeiner Hinweis für Dispersionsprodukte

Dispersion nicht auf der Haut antrocknen lassen. Ange-trocknete Dispersion mit Wasser und Seife entfernen. Bei Spritzgefahr Augen schützen. Wenn Dispersion ins Auge gelangt, gründlich mit Wasser spülen. Falls die Augen-reizung nicht in wenigen Minuten abklingt, Augenarzt auf-suchen! Giscode D1.

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufs-verpackungen

Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können ent-sprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung bei DSD, KBS oder Interseroh entsorgt werden. Sortier- und Erfassungskriterien sowie aktuelle Adressen **Ihrer regionalen Entsorgungspartner** erhalten Sie unter der **Fax-Nr. (08 21) 59 01-420**.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11
86159 Augsburg
Postfach 102247
86012 Augsburg
Tel. (08 21) 59 01-0
Fax (08 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

**PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich**
A-2355 Wr. Neudorf
Tel. +43 (22 36) 6 58 30
Fax +43 (22 36) 6 58 22
www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG
CH-8048 Zürich
Tel. +41 (58) 9 58 21 21
Fax +41 (58) 9 58 31 22
www.pci.ch

**Telefonischer PCI-Beratungsservice
für anwendungstechnische
Fragen: (01 80) 5 217 217**
(automatische Verbindung mit der nächstgelegenen Beratungszentrale zum Tarif von € 0,06 je angefangene 30 Sekunden).

oder direkt per Fax:

PCI Augsburg GmbH
Fax (08 21) 59 01-419

**PCI Augsburg GmbH
Werk Hamm**
Fax (0 23 88) 3 49-252

**PCI Augsburg GmbH
Werk Wittenberg**
Fax (0 34 91) 6 58-263

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwen-dungsbereiche unserer Produkte sind sehr un-terschiedlich. In den Produktinformationen kön-nen wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwen-dungsfälle, die in der Produktinformation unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich ge-nannt sind, ist der Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Ver-wendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs der Produktinfor-mation, ohne vorher die Beratung der PCI einzu-holen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei gro-bem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrläs-sigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

PCI[®]
Für Bau-Profis



Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.
Ausgabe Juli 2006

Ein Unternehmen von

BASF
The Chemical Company